

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Periodische Stellenausschreibungen.

Infolge Ablaufs der ordentlichen Amtsdauer mit dem 31. März 1906 werden hiermit **sämtliche Stellen der schweizerischen Bundesverwaltung** zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die jetzigen Inhaber werden ohne weiteres als angemeldet betrachtet.

Andere Bewerber haben ihre Anmeldungen unter genauer Bezeichnung der Stelle, um welche sie sich bewerben, schriftlich und in Begleit allfälliger Zeugnisse den betreffenden Departementen oder Verwaltungsabteilungen einzureichen.

Anmeldungstermin für sämtliche Stellen: 14. Januar 1906.

Bern, den 24. Dezember 1905.

Im Auftrage des schweiz. Bundesrates:
Schweiz. Bundeskanzlei.

Lieferung von Brot, Fleisch und Fourage.

Für die Militärschulen und Kurse werden hiermit **pro 1906** folgende Lieferungen ausgeschrieben:

Auf den Waffenplätzen:

- a. **Bern und Wallenstadt:** Brot und Fleisch.
- b. **Basel und Bellinzona:** Brot, Fleisch, Hafer, Heu und Stroh.
- c. **Brugg:** Brot, Fleisch, Heu und Stroh.

Mit dem Lieferungsvertrag um Brot für den Waffenplatz **Bern** wird ein Backvertrag verbunden; außer dem Brotpreise ist in der Eingabe daher auch der Backlohn für 100 kg. Mehl, bzw. 138 kg. Brot anzugeben.

.Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für Brot, Fleisch oder Fourage“ bis zum **13. Januar 1906** franko einzureichen an das

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Bern, den 29. Dezember 1905.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Zimmer-, Spengler- und Holzzementdacharbeiten**, sowie die Lieferung der **Bauschmiedearbeiten** für einen größeren Magazinbau oberhalb dem Dorfe Morcles (Kanton Waadt) werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Pläne, Bedingungen und Vorausmaße können von **schweizerischen Bauunternehmern** und Lieferanten vom 3. bis und mit 17. Januar 1906 in Bern, Bundeshaus Ostbau, III. Stock, Zimmer Nr. 174, sowie auf dem eidg. Baubureau in St. Maurice (Kanton Wallis), eingesehen und die Angebotsformulare bezogen werden.

Die Offerten sind in verschlossenem Couvert und frankiert bis und mit **18. Januar 1906** der unterfertigten Amtsstelle in Bern einzureichen.

Bern, den 23. Dezember 1905.

Abteilung für Befestigungsbauten
der Abteilung Genie
des schweiz. Militärdepartementes.

Stellen-Ausschreibungen.

Finanz- und Zolldepartement.

Vakante Stellen bei der Oberzolldirektion.

Anmeldungsstermin für sämtliche Stellen: **6. Januar 1906**. *Anmeldung an* Oberzolldirektion. *Bemerkungen*: Bewerber, welche der Zollverwaltung noch nicht angehören, haben ihrer Anmeldung Ausweise über Schulbildung und bisherige Tätigkeit beizulegen. Eine Prüfung der Bewerber wird vorbehalten.

- Vakante Stelle:** Sekretär der I. Abteilung (Verwaltung).
Erfordernisse: Abgeschlossene juristische Bildung; vollständige Beherrschung der deutschen und französischen Sprache; Kenntnis des Italienischen, sowie des Zollwesens erwünscht, aber nicht Hauptbedingung.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5500.
-

Vakante Stelle: Revisor II. Klasse der II. Abteilung (Inspektorat).

Erfordernisse: Gute allgemeine Bildung; Kenntnis der deutschen und französischen Sprache, sowie des Zolldienstes und des Rechnungswesens der Zollverwaltung.

Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.

Bemerkung: Eventuell, im Falle der Beförderung eines bisherigen Kanzlisten zum Revisor:

Vakante Stelle: Kanzlist II. Klasse der I. Abteilung.

Erfordernisse: Gute allgemeine Bildung; Kenntnis der deutschen und französischen Sprache; schöne, geläufige Handschrift; handlungsfähiges Alter und nicht über 30 Jahre alt.

Besoldung: Fr. 2000 bis 3500.

Vakante Stellen: 3 Revisoren II. Klasse der III. Abteilung (Handelsstatistik).

Erfordernisse: Gewandtheit im Rechnen und Kenntnis der 3 Landessprachen. Bewerber mit praktischen Kenntnissen im Zollwesen haben den Vorzug.

Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.

Vakante Stellen: 4—6 Kanzlisten II. Klasse der III. Abteilung (Handelsstatistik).

Erfordernisse: Sicheres und rasches Rechnen; Kenntnis der deutschen und französischen Sprache; schöne Handschrift.

Besoldung: Fr. 2000 bis 3500.

Zollverwaltung.

Vakante Stelle:	Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Chiasso-Bahnhof P. V.
Erfordernisse:	Gehülfe I. Klasse, gemäß Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1898.
Besoldung:	Fr. 3500 bis 4000.
Anmeldungstermin:	13. Januar 1906.
Anmeldung an:	Zolldirektion Lugano.

Vakante Stelle:	Einnehmer beim Nebenzollamt in Massagno.
Erfordernisse:	Genügende allgemeine Bildung.
Besoldung:	Bis Fr. 1500.
Anmeldungstermin:	13. Januar 1906.
Anmeldung an:	Zolldirektion Lugano.

Die im Laufe dieses Jahres zu besetzenden **Gehülfenstellen II. Klasse bei der eidgenössischen Zollverwaltung** werden hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Verlangt wird tüchtige allgemeine Bildung, geläufige schöne Handschrift, Gewandtheit im Rechnen, Kenntnis von mindestens zwei schweizerischen Landessprachen, körperliche Tauglichkeit, namentlich auch hinsichtlich Sehschärfe und Gehör, und guter Leumund. Den Vorzug erhalten solche Bewerber, welche höhere Mittelschulen (Gymnasien, Industrieschulen etc.) besucht haben, oder deren bisherige Betätigung auf merkantilen Gebieten besondere Eignung für den Zolldienst voraussetzen läßt.

Es können nur Schweizerbürger berücksichtigt werden, welche das handlungsfähige Alter erreicht, jedoch das 30. Altersjahr noch nicht überschritten und, wenn militärpflichtig, die Rekrutenschule bestanden haben.

Um sich über ihren Bildungsgrad auszuweisen, haben diejenigen Kandidaten, deren Anstellung in Frage kommen kann, eine Prüfung zu bestehen. Die Abhaltung solcher Prüfungen richtet sich nach dem Personalbedarf.

Die Anstellung erfolgt zunächst probeweise auf 6 Monate mit Fr. 140 monatlicher Besoldung. Nach Absolvierung der Probezeit kann definitive Wahl durch den Bundesrat erfolgen, vorausgesetzt, daß Leistungen und Verhalten in jeder Hinsicht befriedigt haben, und daß nicht sonstige Gründe der Wahl entgegenstehen. Die Zollverwaltung behält sich jedoch ausdrücklich vor, probeweise angestellte Bewerber während oder nach Ablauf der Probezeit ohne weitere Entschädigung zu entlassen, wenn aus irgend einem Grunde die Eignung für den Zolldienst als nicht unbedingt vorhanden erachtet wird.

Der Anfangsgehalt bei definitiver Anstellung als Zollgehülfe II. Klasse beträgt Fr. 2000, mit gesetzlichem Maximum von Fr. 3500. Für Bewerber mit abgeschlossenen akademischen Studien kann die Anfangsbesoldung angemessen erhöht werden.

Anmeldungen, in wenigstens zwei Landessprachen abgefaßt, und in Begleit der nötigen Befähigungsausweise, eines Leumunds- und eines ärztlichen Gesundheitszeugnisses, sowie des Militärdienstbüchleins werden ohne bestimmten Anmeldetermin jederzeit von der unterzeichneten Stelle entgegengenommen.

Bern, den 3. Januar 1906.

Schweiz. Oberzolldirektion.

Militärdepartement.

Vakante Stelle: H. Adjunkt des I. Sekretärs des schweiz. Militärdepartements.
Erfordernisse: Offizier der schweiz. Armee und juristische Bildung.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4000.
Anmeldungstermin: 15. Januar 1906.
Anmeldung an: Militärdepartement.

Vakante Stelle: Unteroffizier des Materiellen (Elektrotechniker), in Dailly.

Erfordernisse:	Technische und praktische Kenntnisse im Elektrizitätsfache. Befähigung zur Bedienung der elektrischen Zentralen und elektrischen Scheinwerfer.
Besoldung:	Fr. 2000 bis 3500.
Anmeldungstermin:	15. Januar 1906.
Anmeldung an:	Schweiz. Militärdepartement.
Eintritt:	Sofort nach erfolgter Wahl.
Bemerkungen:	Nähere Auskunft erteilt das Festungsbureau von St. Maurice in Lavey-Village.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreisdirektion I Lausanne.

Vakante Stellen:	Zwei Bureaugehülfen III., eventuell II. Klasse der Materialverwaltung.
Erfordernisse:	Kenntnis des Rechnungswesens und Kenntnis der französischen und der deutschen Sprache.
Besoldung:	Fr. 1500 bis 2400, event. Fr. 2100 bis 3300.
Anmeldungstermin:	10. Januar 1906.
Anmeldung an:	Kreisdirektion I der schweiz. Bundesbahnen in Lausanne.
Bemerkung:	Dienstantritt baldmöglichst.

Kreisdirektion III Zürich.

Vakante Stelle:	Bureaugehülfe III., eventuell II. Klasse bei der Materialverwaltung.
Erfordernisse:	Gewandtheit in den Bureauarbeiten und im Rechnungswesen.
Besoldung:	Fr. 1500 bis 2400, event. Fr. 2100 bis 3300.
Anmeldungstermin:	15. Januar 1906; Diensteintritt so bald wie möglich.
Anmeldung an:	Kreisdirektion III der schweiz. Bundesbahnen in Zürich.
Bemerkungen:	Vorlegung von Zeugnissen über die bisherige Tätigkeit. Bewerber, die im Holzgeschäft bewandert sind, erhalten den Vorzug.

Kreisdirektion IV St. Gallen.

- Vakante Stelle:** **Bureaugehülfe III. Klasse beim Obergeringieur.**
Erfordernisse: Gewandtheit in den Bureauarbeiten, schöne Handschrift.
Besoldung: Fr. 1500 bis 2400.
Anmeldungstermin: 15. Januar 1906.
Anmeldung an: den Obergeringieur des Kreises IV der schweiz. Bundesbahnen in St. Gallen, unter Vorlegung von Zeugnissen über die bisherige Tätigkeit.
Bemerkungen: Dienstantritt sobald als möglich.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- | | | |
|---|---|---|
| 1. Abwart bei der Oberpostdirektion. | } | Anmeldung bis zum 16. Januar 1906 bei der schweiz. Oberpostdirektion in Bern. |
| 2. Bureaudiener bei der Oberpostdirektion. | | |
| 3. Heizergehülfe bei der Oberpostdirektion.
(Die provisorischen Inhaber dieser drei Stellen werden als angemeldet betrachtet.) | | |
| 4. Drei Postcommis in Lausanne. Anmeldung bis zum 16. Januar 1906 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. | | |
| 5. Bureaudiener und Briefkastenleerer in Meiringen. | } | Anmeldung bis zum 16. Januar 1906 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| 6. Briefträger in Thun. | | |
| 7. Postcommis in Biel. Anmeldung bis zum 16. Januar 1906 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. | | |
| 8. Unterbureauchef in Zürich. | } | Anmeldung bis zum 16. Januar 1906 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 9. Briefträger in Langnau (Zürich). | | |

- | | |
|---|---|
| 10. Postcommis in St. Gallen. | } Anmeldung bis zum 16. Januar
1906 bei der Kreispostdirektion
in St. Gallen. |
| 11. Briefträger in Mogelsberg (St.Gallen). | |
| 12. Briefträger in St. Georgen (St.Gallen). | |
| 13. Briefträger in Davos-Platz. | Anmeldung bis zum 16. Januar 1906 bei
der Kreispostdirektion in Chur. |

-
- | | |
|--|---|
| 1. Briefträger und Packer in Chexbres
(Waadt). | } Anmeldung bis zum 9. Januar
1906 bei der Kreispostdirektion
in Lausanne. |
| 2. Briefträger und Bote in Reneus
(Waadt). | |
| 3. Bureaudiener und Packer
in Vallorbe (Waadt). | |
| 4. Postcommis in La Chaux-de-Fonds. | } Anmeldung bis zum 9. Januar
1906 bei der Kreispostdirektion
in Neuenburg. |
| 5. Posthalter und Briefträger
in Courroux (Bern). | |
| 6. Postcommis in Basel. | Anmeldung bis zum 9. Januar 1906 bei der
Kreispostdirektion in Basel. |
| 7. Packer in Baden. | Anmeldung bis zum 9. Januar 1906 bei der Kreis-
postdirektion in Aarau. |
| 8. Briefträger und Bote in Root (Luzern). | Anmeldung bis zum 9. Januar
1906 bei der Kreispostdirektion in Luzern. |
| 9. Packer und Briefkastenleerer in Winterthur. | Anmeldung bis zum
9. Januar 1906 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 10. Briefträger und Packer in Faido (Tessin). | Anmeldung bis zum 9. Januar
1906 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona. |
| 11. Bureaudiener bei der Telegraphendirektion. | Anmeldung bis zum
9. Januar 1906 bei der Telegraphendirektion in Bern. |
-

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1906
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	01
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	03.01.1906
Date	
Data	
Seite	57-64
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 772

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.